

→ **Wir sind Schleswig-Holsteins Dienstleister**

- für den Küstenschutz an Nord- und Ostsee
- für den Hochwasserschutz an Flüssen
- für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung im Nationalpark und Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen
- für die Abwehr von Gefahren durch Schiffshavarien
- für den Schutz von Grundwasser, Flüssen, Seen und Küstengewässern
- für die landeseigenen Seen und den gewässerkundlichen Messdienst
- für den Sturmflut- und Hochwasserwarndienst
- für den Betrieb landeseigener Häfen
- für den Bau und die Instandhaltung der Marinehäfen
- für nachhaltigen Tourismus im Nationalpark und Weltnaturerbe

LKN.SH inside

→ **Unser Team**

- Rund 750 Mitarbeitende
- darunter 290 Wasserbauer*innen,
 - dutzende Ingenieur*innen, Techniker*innen, Verwaltungskräfte, Geograf*innen, Handwerker*innen, Biolog*innen, Seeleute, Zeichner*innen
 - 500 Plattdeutsch Sprechende

→ **Unsere Organisation**

- Landesoberbehörde des Ministeriums für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN)
- 28 Standorte mit Betriebssitz Husum
- Rund 150 Millionen Euro Jahresumsatz

■ **Betriebssitz Husum**
Herzog-Adolf-Straße 1
25813 Husum
T 04841 667-0, F -115
www.lkn.schleswig-holstein.de

■ **Betriebsstätte Tönning Nationalparkverwaltung**
Schlossgarten 1 | 25832 Tönning
04861 616-0, F -69
www.nationalpark-wattenmeer.de

■ **Betriebsstätte Kiel**
Hopfenstraße 1d | 24114 Kiel
T 0431 7026-0, F -111

■ **Betriebsstätte Itzehoe**
Oelixdorfer Straße 2 | 25524 Itzehoe
T 04821 66-0, F -2126

Impressum

Redaktion: Wolf Paarmann
Gestaltung: meyerbogya.de, Kiel
Fotos: Archiv/LKN.SH, Birresborn, Bolm-Audorff, Franke, Heimken, Schnabler, Schwarzbach, Stock
Grafiken: meyerbogya.de
Druck: Nupnau Druck, Tellingstedt
Stand: 07/2025

Herausgeber

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH)
Herzog-Adolf-Straße 1 | 25813 Husum | Telefon 04841 667-0
poststelle.husum@lkn.landsh.de
www.lkn.schleswig-holstein.de

 [lkn.landsh](https://www.instagram.com/lkn.landsh)



Schleswig-Holstein. Der echte Norden.



Wir schützen Schleswig-Holsteins Küsten



LKN.SH 

Landesbetrieb für Küstenschutz,
Nationalpark und Meeresschutz
Schleswig-Holstein



Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz
Schleswig-Holstein (LKN.SH)

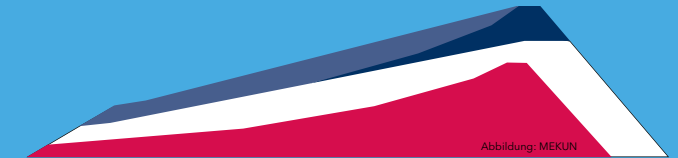
Für Mensch und Natur

Die mehr als 1.100 km lange Küste (541 km Ostsee, 466 km Nordsee und 103 km Tideelbe) prägt unser Land ebenso wie mehr als 300 Seen sowie 30.000 km Bäche und Flüsse. Für uns Einheimische und unsere Gäste ein hochattraktiver Lebens- und Erholungsraum. Er verpflichtet uns aber auch, Vorsorge zu treffen, besteht ein Viertel unseres Landes doch aus Küstenniederungen.



Wir schützen
Schleswig-Holsteins
Küsten für Mensch
und Natur.

Birgit Matelski | Direktorin



Klimadeich mit Klimazuschlag und Abflachung der Außenböschung

- Ausbauoption II: Deichverstärkung bei zusätzlichem Meeresspiegelanstieg bis ca. 2 m
- Ausbauoption I: Deichkappe bei zusätzlichem Meeresspiegelanstieg bis ca. 1,5 m
- Klimadeich (einschl. Klimazuschlag und Abflachung der Außenböschung)
- Zu verstärkender Deich

Eine Aufgabe für Generationen

Rund 333.000 Einwohner*innen Schleswig-Holsteins wohnen in potenziell überflutungsgefährdeten Gebieten, in denen Sachwerte in Höhe von ca. 60 Milliarden Euro vorhanden sind. Ohne die Küstenschutzmaßnahmen - Neubau und Instandhaltung - würden hier bereits die alltäglichen Hochwasserstände eine Besiedlung unmöglich machen. Die Deiche bilden im nördlichsten Bundesland einen wehrfähigen Schutz gegen die regelmäßig wiederkehrenden Sturmfluten und geben als Klimadeich, ihrer jüngsten Entwicklungsstufe, eine Antwort auf den stetig steigenden Meeresspiegel. Dieser wird in den kommenden Jahrzehnten alle, die mit der Instandhaltung und dem Bau der unterschiedlichen Küstenschutzbauwerke beschäftigt sind, vor ganz neue Herausforderungen stellen.



Der LKN.SH wurde 2008 gegründet und hat seinen Sitz in Husum. Die Aufgaben, verteilt auf sechs Geschäftsbereiche, sind vielfältig. Zur eigenen Flotte gehören nicht nur die „ODIN“ und die

und Havarien ereignen. Mit Spezialschiffen, Amphibienfahrzeugen und Ölsperren bekämpfen wir Öl und andere Schadstoffe, die dabei in die Gewässer gelangen. Freiwillige Feuerwehren,

Wir sind der LKN.SH

„LÜTTMOOR“, die u.a. für die Ölbekämpfung eingesetzt werden. Auch das Forschungsschiff „HAITHABU“ fährt unter unserer Flagge – mit einem Labor an Bord, in dem Wasserproben untersucht werden. Schiffe? Häfen! Im Auftrag des Landes betreiben wir u.a. die Häfen in Husum, Büsum, Tönning und Glückstadt sowie die Fährverbindung zwischen Brodersby und Kosel auf der Schlei. Wie verändert sich der Küstenraum? Wie hoch läuft die nächste Sturmflut auf? Was machen die Wasserstände? Mehr als 1.600 Messstationen liefern Antworten, aus denen sich auch ablesen lässt, wie sich der Meeresspiegel und die Häufigkeit von Sturmfluten verändern. Küsten- und Naturschutz unter einem Dach, geht das? Ja! Weil die Sichtweisen unterschiedlich sind, aber die Wege kurz, um gute Lösungen für Mensch und Natur zu finden. Im Auftrag des Bundes setzen wir zudem wasserbauliche Maßnahmen an den Marinehäfen in Schleswig-Holstein um.



das Technische Hilfswerk und andere Organisationen unterstützen uns dabei tatkräftig.

Nationalpark Wattenmeer | Natur Natur sein lassen

Schleswig-Holsteins Wattenmeer ist durch den größten Nationalpark zwischen dem Nordkap und Sizilien geschützt. Sein Motto: **Natur Natur sein lassen**. Das als UNESCO-Weltnaturerbe ausgezeichnete Gebiet ist eine der vogelreichsten Regionen Europas.



Die Salzwiesen am Wattenmeer sind Lebensraum hunderter Pflanzen- und Tierarten, die nur dort vorkommen. Jährlich besuchen rund zwei Millionen Übernachtungs- und 13 Millionen Tagesgäste unseren Nationalpark.

www.nationalpark-wattenmeer.de

Mit dem Multimar Wattforum betreiben wir in Tönning das größte Informationszentrum über den Nationalpark Wattenmeer mit einer interaktiven Erlebnisausstellung und vielfältigen Umweltbildungsangeboten.



www.multimar-wattforum.de

Wir stellen ein | Karriere beim LKN.SH

Von A (Ausbildung) bis Z (Zeichner*in) – nicht nur die Vielfalt der Arbeitsplätze ist bei rund 30 unterschiedlichen Berufen groß. Auch die Möglichkeiten, sie auszuüben, sind nahezu unbegrenzt. Nahezu? Ein Flugzeug haben wir nicht, aber sonst? Fast alles. Wir stellen u.a. Seeleute ein, Verwaltungsfachleute, Ingenieur*innen, Techniker*innen, Wasserbauer*innen. Wer wollte schon als Kind im Nationalpark arbeiten? Wir machen es möglich. Wir sind modern, digital und auch im Arbeitsschutz innovativ & zertifiziert.

Mit uns zur Fachhochschule Kiel | Studieren mit dem LKN.SH

Arbeiten, wo andere Urlaub machen? Du studierst bei uns dual **Bauingenieurwesen (PBS)** mit Schwerpunkt Wasserbau und Küstenschutz. Theorie an der FH Kiel, Praxis bei uns – und gleich ein Gehalt aufs Konto.

Wir bilden aus | Ausbildungsberufe

Unsere **Wasserbauer*innen** arbeiten draußen, bei Wind und Wetter. Unsere **Aquarianer*innen** kümmern sich um die Nachzucht und Eingewöhnung neuer Tiere. Unsere **Metallbauer*innen** inspizieren, warten und reparieren Metallkonstruktionen aller Art. Die **Land- und Baumaschinen-Mechatroniker*innen** sind unsere Fachleute für die Inspektion, Wartung und Instandsetzung von rund 1.200 technischen Geräten und Maschinen.



www.lkn.schleswig-holstein.de/ausbildung
Nutze diesen Link und melde Dich bei uns. :-)

Bei Gefahrenabwehr | Unfälle passieren immer öfter

Unsere Küsten liegen an großen Schifffahrtsstraßen der Nord- und Ostsee, der Elbe und des Nord-Ostsee-Kanals. Über 150.000 Schiffe passieren sie jährlich, wobei sich über 100 Unfälle

Die pinken Flächen entsprechen den Gebieten, die ohne Küstenschutzmaßnahmen überflutungsgefährdet sind.

Für mehr Sicherheit an unseren Küsten

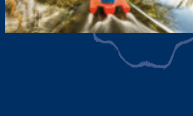
Auf der Grundlage des „Generalplans Küstenschutz“ investieren wir jährlich rund 35 Millionen Euro für Neubau, Verstärkungen und Instandsetzungen von Küstenschutzanlagen, um ein Leben in den Niederungsgebieten (pink) zu gewährleisten. Mit leistungsfähigen Bauunternehmen verstärken wir jährlich 3-5 km Deiche, bauen Küstenschutz-, Hafen- und Sperrwerksanlagen oder spülen zum Schutz von Sylt und Föhr Sand auf.

In den Niederungen ist es von hoher Bedeutung, funktionierende Binnenentwässerung aufrechtzuerhalten. Wir unterstützen Gemeinden und Verbände durch Fachberatung und Fördermittel bei Maßnahmen im Rahmen der Niederungsstrategie.

Flüsse, Seen, Grundwasser und Meer

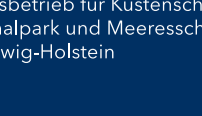
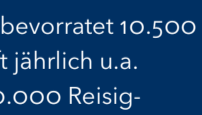
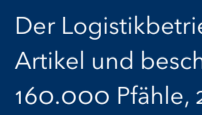
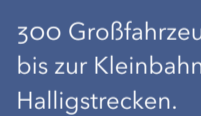
An 54 Pegeln in der Nord- und Ostsee, an mehr als 400 Pegeln an Seen und Flüssen und an mehr als 3.000 Grundwassermessstellen erfassen wir die Wasserstände. Wir ermitteln an 146 Standorten im Binnenland die Abflussmenge und registrieren an 28 Messstellen in Nord- und Ostsee ständig Seegang und Strömung.

Wir unterstützen Gemeinden und Verbände durch Fachberatung und Fördermittel bei der Renaturierung von Gewässern und Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie sowie bei Maßnahmen der Hochwasservorsorge und Umsetzung der EU-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie.



Küstenschutzanlagen

Wir halten die Küstenschutzanlagen in Stand: 360 km Landesschutzdeiche an der Nordsee +++ 70 km an der Ostsee +++ 50 km Regionaldeiche auf Inseln und Halligen +++ 140 konstruktive Bauwerke, z.B. Siele +++ 800 km deichbegleitende Wege und Straßen wie Deichverteidigungs- und Treibselabfuhrwege +++ 370 km Lahnungen +++ 15 km Wattsicherungs-dämme +++ 2.400 ha Deichfußentwässerung.



300 Großfahrzeuge vom Schlepper bis zur Kleinbahn-Lokomotive auf den Halligstrecken.

Der Logistikbetrieb bevorrätet 10.500 Artikel und beschafft jährlich u.a. 160.000 Pfähle, 240.000 Reisigbündel und 12.000 Tonnen Steine.

www.lkn.schleswig-holstein.de



Nationalpark Wattenmeer
Das schleswig-holsteinische Wattenmeer ist einer von 16 Nationalparks in Deutschland und 4.380 km² groß.

Unser Selbstverständnis



Wir sichern das Leben und das Eigentum der Menschen in den Küstengebieten im Einflussbereich von Nord- und Ostsee. Und wir schützen das Wattenmeer in seiner natürlichen Dynamik.



LKN.SH

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Für Mensch und Natur

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH)

Die mehr als 1.100 km lange Küste (541 km Ostsee, 466 km Nordsee und 103 km Tideelbe) prägt unser Land ebenso wie mehr als 300 Seen sowie 30.000 km Bäche und Flüsse. Für uns Einheimische und unsere Gäste ein hochattraktiver Lebens- und Erholungsraum. Er verpflichtet uns aber auch, Vorsorge zu treffen, besteht ein Viertel unseres Landes doch aus Küstenniederungen.

Wir schützen Schleswig-Holsteins Küsten für Mensch und Natur.
Birgit Matelski | Direktorin



Auch mit der einzigartigen Natur müssen wir Verantwortungsvoll umgehen. Der als Weltnaturerbe ausgezeichnete Nationalpark Wattenmeer ragt dabei heraus. Aber Schleswig-Holstein weist auch an vielen anderen Orten großartige Naturwerte auf, die es zu schützen und zu erhalten gilt. Der Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) schützt unser Land zwischen den Meeren erfolgreich: Unser Ziel ist, die besten Lösungen für Mensch und Natur zu finden.



Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Eine Aufgabe für Generationen

Rund 333.000 Einwohner*innen Schleswig-Holsteins wohnen in potenziell überflutungsfähigen Gebieten, in denen Sachwerte in Höhe von ca. 60 Milliarden Euro vorhanden sind. Ohne die Küstenschutzmaßnahmen - Neubau und Instandhaltung - würden hier bereits die alltäglichen Hochwasserstände eine Besiedelung unmöglich machen. Die Deiche bilden im nördlichsten Bundesland einen wehrfähigen Schutz gegen die regelmäßig wiederkehrenden Sturmfluten und geben als Klimadäch, ihrer jüngsten Entwicklungstufe, eine Antwort auf den stetig steigenden Meeresspiegel. Dieser wird in den kommenden Jahrzehnten alle, die mit der Instandhaltung und dem Bau der unterschiedlichen Küstenschutzbauwerke beschäftigt sind, vor ganz neue Herausforderungen stellen.



Wir sind Schleswig-Holsteins Dienstleister

- für den Küstenschutz an Nord- und Ostsee
- für den Hochwasserschutz an Flüssen
- für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung im Nationalpark und Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen
- für die Abwehr von Gefahren durch Schiffshavarien
- für den Schutz von Grundwasser, Flüssen, Seen und Küstengewässern
- für die landeseigenen Seen und den gewässerkundlichen Messdienst
- für den Sturmflut- und Hochwasserwarndienst
- für den Betrieb landeseigener Häfen
- für den Bau und die Instandhaltung der Marinehäfen
- für nachhaltigen Tourismus im Nationalpark und Weltnaturerbe

LKN.SH inside

Unser Team

- Rund 750 Mitarbeitende
- darunter 290 Wasserbauer*innen,
 - dutzende Ingenieur*innen, Techniker*innen, Verwaltungskräfte, Geograf*innen, Handwerker*innen, Biolog*innen, Seeleute, Zeichner*innen
 - 500 Plattdeutsch Sprechende

Unsere Organisation

- Landesoberbehörde des Ministeriums für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN)
- 28 Standorte mit Betriebssitz Husum
- Rund 150 Millionen Euro Jahresumsatz

■ **Betriebssitz Husum**
Herzog-Adolf-Straße 1
25813 Husum
T 04841 667-0, F -115
www.lkn.schleswig-holstein.de

■ **Betriebsstätte Tönning Nationalparkverwaltung**
Schlossgarten 1 | 25832 Tönning
04861 616-0, F -69
www.nationalpark-wattenmeer.de

■ **Betriebsstätte Kiel**
Hopfenstraße 1d | 24114 Kiel
T 0431 7026-0, F -111

■ **Betriebsstätte Itzehoe**
Oelixdorfer Straße 2 | 25524 Itzehoe
T 04821 66-0, F -2126

Impressum

Redaktion: Wolf Paarmann
Gestaltung: meyerbogya.de, Kiel
Fotos: Archiv/LKN.SH, Birresborn, Bolm-Audorff, Franke, Heimken, Schnabler, Schwarzbach, Stock
Grafiken: meyerbogya.de
Druck: Nuppau Druck, Tellingstedt
Stand: 07/2025

Herausgeber

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH)
Herzog-Adolf-Straße 1 | 25813 Husum | Telefon 04841 667-0
poststelle.husum@lkn.landsh.de
www.lkn.schleswig-holstein.de

@ [lkn.landsh](https://www.lkn.landsh.de)

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Wir schützen Schleswig-Holsteins Küsten



LKN.SH

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein